



Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge

AKTUELLE NACHRICHTEN

1. QUARTAL 2018

Wir bauen Brücken

Ein Blick zurück

Jahresausklang im Advent im Kontakt-Werk am 11.12.2018



Am 11.12.2017 lud die Stadtverwaltung ehrenamtliche Helferinnen und Helfer des Freundeskreises zu einem Jahresausklang in das Kontakt-Werk ein, um für ihren Einsatz zu danken. Die Gäste fanden in gemütlicher Atmosphäre Zeit für Gespräche bei Punsch, Glühwein, Suppe und Plätzchen. Bürgermeister Daniel Tybussek und Bernd Klotz, Vorsitzender des Fördervereins, dankten allen Engagierten für das Geleistete und für die wichtigen Impulse für die Integrationsarbeit. Unterstützt wurde die Veranstaltung von Helferinnen des Kontakt-Treffs, denen ganz besonderer Dank für die warmherzige Bewirtung der Gäste gebührt.

Neujahrskonzert der Sport-Union zugunsten des Freundeskreises der Mühlheimer Flüchtlinge

Elementare Hilfen wie ein Dach über dem Kopf, Nahrung, Kleidung oder das Erlernen der deutschen Sprache standen in den ersten Jahren der Flüchtlingsarbeit im Vordergrund. Jetzt kommen die Integration der Zugewanderten und die persönliche Begegnung mit Geflüchteten in den Vordergrund. Gemeinsames Musizieren

vermittelt Leichtigkeit und Freude, schafft ein Gefühl der Zusammengehörigkeit und fördert das Selbstwertgefühl und das Selbstbewusstsein des Einzelnen.

Das Neujahrskonzert des Blasorchesters der Sport-Union-Mühlheim (SUM) stand 2018 ganz im Zeichen der musikalischen Förderung der Geflüchteten. Mit vollem Erfolg: In der „Spendenwutz“ fanden sich 1.205 Euro, die ein wichtiger Baustein für das neue Projekt des Freundeskreises sind. Die Idee zur musikalischen Förderung von Zuwanderern und Geflüchteten ist im Gespräch der Aktiven in der Flüchtlingsarbeit mit der Sport-Union und ihrem Blasorchester entstanden. Es liegen einzelne Anfragen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen vor, die nun in einem gemeinsamen Projekt gebündelt werden.

Zugewanderten Kindern und Jugendlichen wird so ein Musikunterricht ermöglicht, mit dem kulturelle Brücken zu der neuen Heimat „Mühlheim“ geschlagen werden können.



Benefizkonzert mit Komponistin Elif Ebru Sakar in Mühlheim

Ebenfalls im Januar lauschten mehr als 120 Zuhörerinnen und Zuhörer in den bis auf den letzten Platz besetzten Saal der evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde einem ganz besonderen Konzert. Der Ausländerbeirat der Stadt Mühlheim lud die junge türkische Pianistin und Komponistin Elif Ebru Sakar ein, die Werke großer Meister der



Klassik und eigene Stücke zum Besten gab. Anstelle eines Eintritts wurden Spenden zugunsten der musikalischen Früherziehung von zugewanderten Kindern erbeten. Bürgermeister Daniel Tybussek hat die Schirmherrschaft für das Benefizkonzert übernommen. Mit dem Konzert wurden 550€ Spendengelder eingenommen, die dem Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge für das Projekt Musikalische Früherziehung zukommen.

Wir bauen Brücken ... und sind mobil in Mühlheim



Ziel des Freundeskreises in Mühlheim ist es, Flüchtlingen bei der gesellschaftlichen Integration zu unterstützen. Neben der Frage der Unterbringung ist die Mobilität heute ebenso wichtig wie Essen und Kleidung. Darum engagiert sich der Freundeskreis für Flüchtlinge erfolgreich für eine ausreichende Zahl von Fahrrädern und hat eine Fahrradwerkstatt eingerichtet.

Zudem werden Flüchtlinge in ihrem Verhalten im Straßenverkehr geschult. Ein erster Fahrrad-Trainingskurs für Anfängerinnen und Anfänger fand in den Herbstferien statt. Vermittelt wurden von den ehrenamtlichen Trainern Reinhard Raab und Uli Arzberger Verkehrsregeln und Lenksicherheit. Das Training fand im Hof der Goetheschule statt. Ein weiteres Training ist für die Osterferien 2018 geplant.

Dankeschön an die Trainer und die Goethekids für die Unterstützung.

Neues aus dem Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge ...

Förderverein „Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge e. V.“

Unter Freundinnen und Freunden wird geteilt - Zeit und Zuwendung, aber auch Geld und andere Güter, von denen wir viel und andere zu wenig haben.

So haben wir im November 2015 den Förderverein „Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge“ gegründet, mit dem wir das ehrenamtliche Engagement für Asylbewerber und Zuwanderer unterstützen. Wir haben den Förderverein in seiner Zusammensetzung bewusst schlank gehalten, um die aktive Arbeit mit den Geflüchteten zu entlasten. Die notwendigen Verwaltungsarbeiten werden von einem kleinen Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen erledigt. Der Vorstand wird gebildet von Isabella Doktor, Linda Huf, Eleonore Blöcher, Bayram Zengin und Bernd Klotz. Unsere Schriftführerin Linda Huf befindet sich derzeit in Elternzeit. Die Geschäftsführung des Fördervereins obliegt Eva Scholz.

Der Förderverein ist offen für Anträge auf Mitgliedschaft und für Projekt- und Förderanträge, die wir über die Geschäftsführung erbitten.

Rechenschaft für das Jahr 2017

Im zurückliegenden Jahr haben wir **3.640,00** Euro eingenommen. Spenden, Zuwendungen und Mitgliedsbeiträge des Fördervereins erlauben uns, Projekte für Geflüchtete zu unterstützen. Unsere Rücklagen aus dem Jahr 2016 betragen **24.440,72** Euro.

Insgesamt haben wir **2.560,00** Euro in die Projektarbeit investiert. Größter Brocken war der Abschluss der Kunstaktion mit Michael Tresser.

Ein Projekt, die Fahrradwerkstatt, haben wir gesondert verbucht. Hier wurde für Material **204,98** Euro ausgegeben.

Gesondert ausgewiesen werden auch Zuschüsse, die der Verein auf Antrag für Notlagen und besondere Situationen gewähren kann. In 2017 waren dies **295,97** Euro.

Für die zahlreichen Freizeitaktivitäten, die von den Freiwilligen für Geflüchtete und ihren Familien organisiert wurden, hat der Verein **1.847,74** Euro ausgegeben.

Der Kontakt-Treff, die Vernetzungstreffen und die Sommerfeste schlagen mit **923,08** Euro an Veranstaltungskosten zu Buche.

Für Sprachtrainings und Unterricht haben wir **308,39** Euro für das Lernmaterial ausgegeben.

Fahrtkosten hat der Verein in Höhe von **321,21** Euro erstattet.

Um auf die verschiedenen Aktionen des Freundeskreises aufmerksam zu machen, bedarf es der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Für Fotos und die neue Homepage haben wir insgesamt **2.247,03** Euro ausgegeben. Hier werden die entsprechenden Kosten in den nächsten Jahren geringer sein.

Neu in diesem Jahr sind die Kosten für das Kontakt-Werk. In der Ehrenamtseinrichtung der Stadt Mühlheim ist nicht nur die Sachspendenausgabe untergebracht, sondern hier finden auch unsere Planungsrunden, Kontakt-Treffs und auch erste Schulungen statt. Hier beteiligt sich der Freundeskreis in 2017 insgesamt mit **134,22** Euro.

Macht in der Summe **8.842,62** Euro an Ausgaben in 2017.

Der Verein bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern, bei allen Freiwilligen und Kooperationspartner_innen für die wunderbare Unterstützung.

Inhaltliche Schwerpunkte des Freundeskreises für das Jahr 2018

In der letzten Dienstagsrunde am 30.01.2018 im Kontakt-Werk wurde eine Jahresplanung für die Aktivitäten des Freundeskreises 2018 erarbeitet. Neben den vielfältigen Angeboten und Veranstaltungen, die Aktiven aus den jeweiligen AGs und Gruppen heraus planen und anbieten geht es hier um einen Fahrplan, was für Projekte und Angebote 2018 fortgeführt und angestoßen werden sollen.

2018 möchte der Freundeskreis sich im Bereich **Musikalische (Früh)Förderung von zugewanderten Kindern** engagieren. Durch die Spenden aus dem Benefizkonzert der Sport-Union Mühlheim sowie dem vom Ausländerbeirat ausgerichteten Konzert mit Elif Ebru Sakar ist bereits der Grundstein für dieses Projekt gelegt.

Weiterhin sollen Geflüchtete wie auch im Vorjahr durch Informationsveranstaltungen in ihrem Wissen und ihren Kompetenzen zum selbstbestimmten Leben in Deutschland gestärkt werden:

- Ein Schwerpunkt wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Hessen auf dem Thema **„Verbraucherkompetenz für Flüchtlinge“** liegen. Geplant sind mehrsprachige Vorträge für Geflüchtete sowie für Haupt- und Ehrenamtliche zu Themen wie Umgang mit Köderangeboten, Vertragslaufzeiten, Kündigungsfisten, Bedeutung der Schufa.
- Für geflüchtete Frauen sollen Informationsveranstaltungen zu dem Thema **Gleichberechtigung und die Rolle der Frau** angeboten werden.
- Wie auch im Vorjahr sollen **Wohnungs(bewerbungs)trainings** angeboten werden. Aus dem ersten Training haben wir gelernt, dass viele Geflüchtete auch Informationsbedarf zu ihren Rechten und Pflichten im Asylverfahren haben. Deswegen soll es für Asylbewerberinnen und Asylbewerber mehrsprachige Informationsveranstaltungen zu diesen Themen geben.
- Nach zwei erfolgreichen vom Integrationsbüro organisierten Informationsveranstaltungen zum Thema **Ausbildung für Geflüchtete** regt der Freundeskreis einen gemeinsamen Besuch der Ausbildungsmesse in Offenbach an.

Wir informieren Sie über die Veranstaltungstermine. Haben Sie eine Idee für eine eigene Veranstaltung in Mühlheim? Möchten Sie sich an der Organisation und Ausrichtung beteiligen? Wir freuen uns über eine Rückmeldung an freundeskreis@stadt-muehlheim.de

Arbeitsgruppe „Flüchtlingsseelsorge“

Bei ihrem vorläufig letzten Treffen der Arbeitsgruppe übermittelte Pfarrer J. Schmitt-Helfferich die Dankworte des Mainzer Bischofs an alle Ehrenamtliche, die sich in der Flüchtlingsseelsorge engagiert haben. Der Pfarrer würdigte die Initiativen der Pfarrgruppe Mühlheim wie die internationale liturgische Adventsandacht, den internationalen ökumenischen Gottesdienst auf dem Markusplatz und die syrischen Gottesdienste, die überwiegend gute Resonanz gefunden haben. Claudia Oberbeck bedankte sich bei der Stadt Mühlheim für die gute Zusammenarbeit.

Zwar hat der Arbeitskreis „Flüchtlingsseelsorge“ die Arbeit abgeschlossen, die Pfarrgruppe bleibt aber weiter in der Flüchtlingsarbeit aktiv.

Der Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge ist online!

Der Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge hat seit November 2017 seine eigene Web-Präsenz und informiert über seine Arbeit und aktuelle Themen. Hier finden Sie Veranstaltungshinweise und –Rückblicke, Informationen und Ansprechpersonen.

Schauen Sie direkt unter www.freundeskreis-muehlheim.de vorbei!



Wir suchen noch Unterstützung für die vielfältigen Aufgaben im Betrieb und in der Weiterentwicklung der Homepage. Macht es Ihnen Spaß, zu schreiben, zu fotografieren, sich in neue Programme einzuarbeiten, oder kennen Sie jemanden, der an solchen Aufgaben Spaß hat? Melden Sie sich bei freundeskreis@stadt-muehlheim.de – wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Mittel und Wege, neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter zu finden



Im ehrenamtlichen Engagement ist es besonders wichtig, Aufgaben und Projekte auf mehreren Schultern zu verteilen, um sie gemeinsam stemmen zu können.

Vielleicht wünschen Sie sich Unterstützung für Ihre Gruppe oder Ihre Idee. Hier möchten wir Sie auf Möglichkeiten hinweisen, nach neuen Freiwilligen zu suchen.

Online Plattformen: „People like me“ und Ehrenamtssuchmaschine Hessen

Eine Möglichkeit, nach Unterstützung zu suchen, besteht in der Veröffentlichung von Online-Gesuchen über Ehrenamtsdatenbanken. Der Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge hat einen Zugang zu der Flüchtlingshilfe-Datenbank „People like me“, in der Gesuche für Zeit- und Sachspenden veröffentlicht werden können. Sie können die Datenbank über diesen Link aufrufen: [People like me Mühlheim am Main](#)

Sie können selber Gesuche eintragen. Melden Sie sich bei Madalina Draghici, m.draghici@stadt-muehlheim.de, wenn Sie daran Interesse haben. Wir helfen Ihnen gerne in der Benutzung der Online-Plattform weiter.

Der große Vorteil ist, dass auf dieser Plattform veröffentlichte Gesuche auch in der Ehrenamtssuchmaschine Hessen veröffentlicht werden. Das bedeutet, dass sie von besonders vielen möglichen neuen Ehrenamtlichen gesehen werden. Die Ehrenamtssuchmaschine Hessen erreichen Sie über diesen Link: <https://www.ehrenamtssuche-hessen.de/>

Ehrenamtsagentur

Die Ehrenamtsagentur im Kontakt-Werk, betreut durch die Koordination Soziales Ehrenamt der Stadtverwaltung, steht Ihnen in einer wöchentlichen Sprechstunde (dienstags, von 16.00 – 18.00 Uhr in der Ludwigstr. 57) beratend zur Seite in den Bereichen Projekt- und Veranstaltungsplanung. Sie ist aber insbesondere auch Anlaufstelle für Menschen, die sich in Mühlheim sozial einbringen möchten. Geben Sie also Bedarfe für mehr Unterstützung an uns weiter, denn so können wir Engagementwillige in die Bereiche vermitteln, in denen gerade nach Unterstützung gesucht wird. Nehmen Sie Kontakt auf unter m.draghici@stadt-muehlheim.de oder kommen Sie in die Sprechstunde (keine Voranmeldung nötig).

Veranstaltungshinweise und Informationen

Lange Nacht der Ausbildung am 09.03.2018 in Offenbach

Am **09. März 2018** findet zwischen **17:00 Uhr und 22:00 Uhr die Nacht der Ausbildung in Offenbach** statt. Hier werden 28 Berufe in 6 Unternehmen vorgestellt. Die Nacht der Ausbildung ist abseits des Schulalltags eine interessante Orientierungshilfe, um betriebliche Ausbildungsmöglichkeiten vor Ort kennenzulernen. Bestimmt ist dieses Angebot auch für Flüchtlinge, die vorhaben eine Ausbildung zu beginnen, interessant. Alle weiteren Infos zur Nacht der Ausbildung finden Sie hier: <https://www.deine-nacht-der-ausbildung.de/>

30-jähriges Jubiläum von Mühlheimer Frauenbeauftragter und Frauenbündnis



In diesem Jahr begehen die Mühlheimer Frauenbeauftragte und das Mühlheimer Frauenbündnis ihr 30-jähriges Jubiläum. Im Rahmen des Jubiläumsjahres wurde ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm aufgelegt.

Zu den Veranstaltungen können Sie sich unter gip@stadt-muehlheim.de anmelden. Hier geben wir Ihnen einen Einblick in die Veranstaltungen in der ersten Jahreshälfte.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.muehlheim.de/30jahrefrauenbeauftragte>

„Frauen und Ehrenamt“- Workshop

Das Ehrenamt bietet Frauen die Möglichkeit, sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen und diese mitzugestalten. Im Workshop wird über Organisationsformen, die Freude, aber auch über die Herausforderungen einer ehrenamtlichen Tätigkeit für und mit Frauen gesprochen.

Anmeldung erforderlich, Teilnahmegebühr; 5€.

Zeit und Ort: Mittwoch, 16. Mai 2018, 18.00 - 20.00 Uhr, Kontakt-Werk, Ludwigstr. 57, 63165 Mühlheim, 18.00-20.00Uhr.

Jubiläumsausstellung - 30 Jahre Kooperation zwischen Frauenbeauftragter und Mühlheimer Frauenbündnis

Die Ausstellung ist eine Reise in die frauenpolitische Arbeit in und für die Stadt Mühlheim. Die seit nunmehr drei Jahrzehnten andauernde Kooperation zwischen der Frauenbeauftragten der Stadt und dem Mühlheimer Frauenbündnis blickt auf zahlreiche Errungenschaften im Namen der Emanzipation und Gleichstellung zurück und hat sich auch zukünftig zum Ziel gesetzt, auf gesellschaftliche Benachteiligungen aufmerksam zu machen und sich für die Gleichstellung von Frauen einzusetzen.

Der Eintritt ist frei.

Zeit und Ort: vom Montag, 18. Juni bis Freitag, 29. Juni 2018 im Foyer des Rathauses, Friedensstraße 20, 63165 Mühlheim, während der Öffnungszeiten des Rathauses.